

[fol. 53v]

251.	Preu zu 13 Schaf <i>Malz</i> vnd 34 Viertl Pier Pfinztag ³³⁷ , den 15. 9bris	
	Absolon	½
	Schwaiger von Inglstatt	23
	Peckh Martl ³³⁸	1
	Salhaupt	1
	geen Rhain	3
	Staudinger von Hofkurchen	3
	Jung Sax	½
	Geibenstetten	2
	Ordinari	34 Viertl
	Überguß ³³⁹	$\frac{2}{8}$ ³⁴⁰
252.	Preu zu 6 Schaf <i>Malz</i> vnd 34 Viertl Pier Freitag 16. 9bris	
	Angemüller ³⁴¹ vnd Harlander	3
	Geibenstetten, Zach vnd Krazen	7 ½
	geen Prun	1 ½
Resstierts	Peurl, geen Hönheim	½
	nach Gitting	1
	geen Hausen	1
	Hueber vnd Sall	6
	Franckh von Inglstatt	6
	Soller vnd Reissing	4
	Koller von vnd [sic] Haindl von Puech	2
	Auer	1 ½
	Ordinari	34 Viertl
	Überguß ³⁴²	$\frac{2}{8}$ ³⁴³

³³⁷ Wie oben. S. 17, Anm. 50.

³³⁸ Möglicherweise heißt es „Peckhmartl“ als Zuname oder es ist der „Bäcker Martin“ oder „Martin Peckh“ gemeint.

³³⁹ Der erste Buchstabe ist als „V“ mit Überstrichen geschrieben.

³⁴⁰ Vgl. oben, S. 3, Anm. 5. Sh. zum Vergleich der Mengenangaben RB 1629 beim entsprechenden Datum.

³⁴¹ Transkription des ersten Wortteils unsicher, da sehr klein geschrieben.

³⁴² Der erste Buchstabe ist als „V“ mit Überstrichen geschrieben.

³⁴³ Vgl. oben, S. 3, Anm. 5. Sh. zum Vergleich der Mengenangaben RB 1629 beim entsprechenden Datum.